



## Vorläufiges Protokoll der GEV-Sitzung am 09.02.2016

### Tagesordnung

#### **Sitzungsleitung, Tagesordnung und Protokollbeschluss**

##### **Berichte aus der Schule**

- (1) *Bericht der Schulleitung*
- (2) *Bericht der Lehrer*
- (3) *Bericht aus dem OGB (Hort)*
- (4) *Termine*

##### **Bericht aus dem Förderverein**

- (1) *AG Milchmäuse*
- (2) *Vereinsmesse*

##### **Berichte aus den Gremien**

- (1) *Quartiersmanagement*
- (2) *Gesamtkonferenz d. Lehrer*
- (3) *Schulkonferenz*
- (4) *Bezirkselfternausschuss (BEA) / Landeseelternausschuss (LEA)*
- (5) *Gesamtschülervertretung*
- (6) *Essenskommission*

##### **Sonstiges**

- Informationsschreiben der Polizei zur Jugendverkehrsschule*
- Nächste GEV-Sitzungen*

### **Protokollführung:**

---

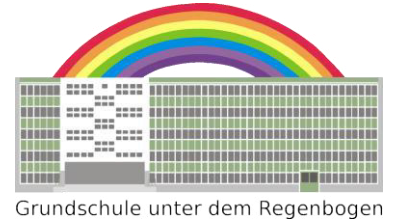
#### **zu 1) Sitzungsleitung, Tagesordnung und Protokollbeschluss**

- *Sitzungsleitung: Stefan Heymann (GEV-Vorsitzender)*
- *Tagesordnung: siehe oben, lt. Einladungsschreiben vom 30.01.2016*
- *Protokollbeschluss: Protokoll zur Sitzung am 15.12.2015 einstimmig beschlossen*

#### **zu 2) Berichte aus der Schule**

##### (1) Bericht der Schulleitung

- a) *Alle Versuche zwei dringend benötigte, geeignete Vertretungslehrer heranzuziehen blieben bisher mangels Personals mit entsprechendem Fachbezug im Vertretungslehrer-Pool erfolglos. Eine Änderung der Situation ist lt. Schulleitung in absehbarer Zeit nicht in Sicht.*
- b) *Es gibt nach einem ersten Treffen mit den betreffenden Parteien bezüglich Einfahrtsbereich erste Ideen, den Zugangsbereich zur Schule für die Schüler sicherer zu gestalten. Konkrete Entwürfe und weitere Gespräche hierzu stehen noch aus, aber man ist zuversichtlich bald eine Lösung zu finden.*
- c) *Das Dach von Haus Zwei weist nach der Reparatur im Herbst letzten Jahres wieder Anzeichen von Undichtigkeiten auf. Man strebt nunmehr eine Komplettüberholung an.*
- d) *Das Facility-Management nimmt sich der Luftbelastungsanalyse an. Man hat bereits Angebote für entsprechende Messungen eingeholt.*
- e) *Nach vermehrten heftigen verbalen Ausfällen bis hin zu Drohgebärden einiger Eltern ggü. dem Hortpersonal, appelliert die Schulleitung eindringlich an die gesamte Elternschaft sowie das schulische Personal, unseren Kindern einen angemessenen Umgang miteinander – auch, und besonders in Bezug auf schwierige Sachverhalte – vorzuleben. Wie sollen die Kinder eine gesunde Kommunikation und Konfliktlösung untereinander lernen, wenn die Erwachsenen in ihrem Umfeld sich selbst nicht zu benehmen wissen?*
- f) *Achtung! Hinweis auf Schulpflicht und Schuldistanz: Krankmeldungen und anderweitig begründetes kurzfristig notwendiges Fernbleiben von Schule/Hort sind am 1. Tag gleich frühs telefonisch und spätestens am 3. Tag schriftlich vorzubringen! Nach 5 unentschuldigtem Fehltagen*



- erfolgt eine Schulversäumnisanzeige beim Schulamt. Ab 20 Tagen Fehlzeit /Halbjahr bittet die Schulleitung zum Elterngespräch. Ein Elternbrief zu diesem Thema ist in Vorbereitung.
- g) Für Anfang März haben sich 23 Lehrkräfte für den Kurs ‚Lesestrategien‘ eingetragen.
- Sekretariatszeiten:** Mo bis Fr von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr.  
**Tel.** 030 54989880 / **Email:** [G\\_unter\\_dem\\_Regenbogen@web.de](mailto:G_unter_dem_Regenbogen@web.de)

### (2) Bericht der Lehrer

- a) Klassenstufen 5 und 6:
- Die Übergangsprognosen von Klasse 6 in die weiterführenden Schulen sind erstellt, die Entwicklung der INKA-Kinder diagnostisch überprüft und evtl. weiterführende Förderung an der Oberstufe in Absprache mit den betreffenden Eltern vorbereitet.
  - Alle aktuellen Projekte und Veranstaltungen laufen gut.
- b) Klassenstufen 3 und 4:
- Zur Vorbereitung auf die Radfahrprüfung der 4.-Klässler im 2. Halbjahr (07/2016) wird darauf hingewiesen, dass in der Freizeit der Übungsplatz der Jugendverkehrsschule Marzahn-Hellersdorf diverse Möglichkeiten bietet, sicheres Fahren und Verkehrsregeln zu trainieren! Auf den Zeugnissen der 4.-Klässler wird ein Vermerk zum Ergebnis der Radfahrprüfung zu finden sein. Wer die Prüfung nicht bestanden hat, kann diese selbständig bei der Jugendverkehrsschule Marzahn-Hellersdorf wiederholen. Informationen und Kontaktdaten gibt es unter: <https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/service-und-organisationseinheiten/wirtschaftsfoerderung/jugendverkehrsschule/>  
Ein Informationsschreiben der Polizei hierzu hängt dem Protokoll an.
- c) Klassenstufe SAPH:
- Man freut sich auf den Fasching im Theater am Park.
  - Hinweis an die Eltern: Halbjahreszeugnisse gibt es in der Schulanfangsphase nicht! Zu Beginn des 2. Halbjahres werden jedoch Elterngespräche zur Erörterung des Lernstandes der Kinder angeboten.

### (3) Bericht aus dem OGB (Hort)

- a) Von 70 angemeldeten Kindern nahmen 40 am Weihnachtsferienhort teil. Von 10 angemeldeten Kindern nahm 1 an der Notbetreuung zwischen Weihnachten und Neujahr teil. **Bitte melden Sie Ihre Kinder spätestens 1 Tag vor Nichtteilnahme vom Ferienhortbetrieb oder der Notbetreuung ab, damit der OGB entsprechend planen und vorbereiten kann! Ein Anruf genügt: 030 54989880336 oder 0176 79002225.**
- b) Man hat mit der Schülervertretung das Thema Pausenhofbetreuung erörtert. Es wird nicht in jeder Situation sofort eingegriffen, und mit zunehmendem Alter sollte man den Kindern auch erst einmal die Möglichkeit geben, untereinander eine Lösung zu finden. Ausschreitungen und Handgreiflichkeiten werden jedoch nicht geduldet und IMMER unterbunden. Hier ist auch noch einmal auf den Hinweis der Schulleitung unter (1) e) zurückzukommen, dass Kinder ihr Krisenverhalten in erster Linie von ihrem erwachsenen Umfeld lernen...

**Infos zum OGB:** <http://www.grundschule-unterm-regenbogen.de/hort-team.html>

**Kontakt:** Tel. 030 54989880-336 // Notfallhandy: 0176 79002225

### (4) Termine

---

- 12.02.2016	Winterstaffeln (OGB)
- 22.-27.02.2016	Skifahrt (Klassenstufe 6, 18 Teilnehmer)
- 01.03.2016	Kuchenbasar der Schülervertreter, 1. Hofpause
- 11.04.2016	DRK-Ersthelferkurs, Notbetreuung n. Anmeldung, Elternbrief folgt
- 09.05.2016	Gesamtkonferenz, eingeschr. Betrieb, Elternbrief folgt
- 17.-18.05.2016	2 schulfreie Tage nach Pfingsten
- 25.05.2016	Talentshow SAPH (evtl. auch erst am 01.06.2016)
- 02.06.2016	Sommer-/Hoffest, 9:00 – 12:00 Uhr
- 26.06.2016	Fortbildung
- 12.07.2016	Henrietta in Fruktonia (SAPH-Ausflug, Thema Gesunde Ernährung)
- 15.07.2016	Hortübernachtung (SAPH)

---



### zu 3) Bericht aus dem Förderverein

#### (1) AG Milchmäuse

- a) **DRINGEND ELTERN ZUR UNTERSTÜTZUNG GESUCHT!** Damit die Milchversorgung weiterhin reibungslos funktioniert, brauchen die Milchmäuse unbedingt wenigstens zwei - gern auch mehr - zusätzliche Erwachsene, die im 5- bis 6-Wochen-Rhythmus - jeweils eine Woche lang morgens von 7.00 Uhr bis ca. 8.00 Uhr den Kids beim Annehmen der Milchliefereien sowie der Verteilung auf die Klassen helfen können. Je mehr Helfer sich melden, desto länger wird der Abstand zwischen den ‚Einsatzwochen‘. Wer helfen kann und möchte - oder vielleicht jemanden kennt - Oma, Opa, Onkel, Tante oder andere vertrauenswürdige Erwachsene - der Förderverein ist dankbar für jeden, der sich meldet, im Namen der Milchmäuse-AG und schließlich auch stellvertretend für alle derzeit 150 bis 180 regelmäßigen Milchtrinker/-innen in der Schülerschaft.
- b) Auch in diesem Jahr war der Ausflug zur Grünen Woche für alle ein besonderes Highlight. Es gibt in der MDR-Mediathek sogar einen kleinen TV-Bericht, in dem unsere Milchmäuse zu sehen sind.

#### **Infos zur AG Milchmäuse:**

<http://www.grundschule-unterm-regenbogen.de/eltern-foerderverein-milchmaeuse.html>

**Kontakt:** Antje Neeser, morgendlich bis 08:00 Uhr im Speiseraum vor Ort, oder per Email über den Förderverein: [grundschulfoerdererUDR@gmail.com](mailto:grundschulfoerdererUDR@gmail.com)

#### (2) Vereinsmesse

- a) Einen herzlichen Dank an alle Initiatoren und Helfer, die auch in diesem Jahr wieder zum rundum gelungenen Vereinsmesse-Ereignis beigetragen haben.

#### **Infos zum Förderverein:**

<http://www.grundschule-unterm-regenbogen.de/eltern-foerderverein-start.html>

**Kontakt:** [grundschulfoerdererUDR@gmail.com](mailto:grundschulfoerdererUDR@gmail.com) oder über das Schulsekretariat

### zu 4) Berichte aus den Gremien

#### (1) Quartiersmanagement

Die erste Sitzung des Quartiersmanagements zeigte, dass nach Erörterung des IST-Standes unserer Schule das Potential unerwartet gut ist in Bezug auf bereits bestehende Aktivitäten und Kontakte. Man begann mit der Projektkaufstellung.

**>> Die Arbeitsgruppe würde sich freuen, wenn noch wenigstens 1 oder 2 Elternteile daran teilnehmen würden.** Die Treffen werden ca. alle 2 Monate eingetaktet, nächstens am 16.03.2016, 15:00 Uhr.

#### (2) Gesamtkonferenz d. Lehrer

- Steht aus, 09.05.2016, 13:30 Uhr für ALLE Lehrer u. Erzieher, Elternbrief folgt

#### (3) Schulkonferenz

- Thema Schulpflicht und Schuldistanz, siehe (1) f)

#### (4) Bezirkselfternausschuss (BEA) / Landeselfternausschuss (LEA)

- Keine relevanten Themen

#### (5) Gesamtschülervertretung

- Gut besucht! Von 32 Schülervertretern waren 26 anwesend, ein Vorbild für die GEV.
- Kuchenbasartag geplant: 01.03.2016, frühs ‚Kuchen für's Büro‘ 7:00 bis kurz vor 8:00 Uhr, während der 1. Hofpause im Speiseraum, in der 2. Hofpause im Foyer  
Die Erlöse dienen der Finanzierung eines kleinen Dankeschöns für die Schülervertreter zu Schuljahresende.
- Kaugummiverbot im Unterricht erwünscht
- Verstärkung der Pausenaufsicht durch das Bodie-Projekt der 5./6.-Klässler erwünscht
- Mehr Hilfestellung durch Pausenaufsichtspersonal Lehrer/Erzieher ausdrücklich erwünscht
- Lonbords-Pakrmöglichkeit erbeten > Antwort Schulleitung: nicht machbar, zu Hause lassen



(6) Essenskommission

- *Der Mittagstisch-Rhythmus wurde umgestellt, auf jetzt 5 Durchgänge zu je ca. 50 Essens-  
teilnehmern. Inwieweit das die derzeitige Situation etwas entschärft, wird sich zeigen.*
- Themen zur Klärung mit Sodexo:
  - (a) *Im Treffen mit Sodexo und dem Vorgesetzten des Küchenpersonals wurden die massi-  
ven Probleme an der Essensausgabe erörtert und der Austausch des Personals gefor-  
dert (alle 3 Kräfte). Eine Entscheidung steht noch aus.*

### zu 5) Sonstiges

Informationsschreiben der Polizei zur Jugendverkehrsschule

- *Siehe Anhang*

Nächste GEV-Sitzungen

- *05.04.2016, 24.05.2016 – 18:30 Uhr, weitere Termine folgen*

---

#### GEV-Vorstand:

**Stefan Heymann**  
(Vorsitzender)

**Anja Stein**  
(Stellv. Vorsitzende)

**Sandra Mittag**  
(Stellv. Vorsitzende)

**Jana Rohde**  
(Stellv. Vorsitzende)

Landesschutzpolizeiamt  
Direktion 7  
Verkehrssicherheitsberatung

## Die Radfahrausbildung und Radfahrprüfung im vierten Schuljahr

Im Sachkundeunterricht nimmt Ihr Kind in diesem Schuljahr an der Radfahrprüfung teil. Die theoretische Vorbereitung erfolgt im Rahmen der Verkehrserziehung und wird von der Schule übernommen. Hier werden die Kinder auf die praktischen Übungen vorbereitet, die anschließend in enger Zusammenarbeit zwischen besonders ausgebildeten Verkehrssicherheitsberatern der Polizei und den Lehrkräften auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule ( JVS ) stattfinden. Die Prüfung ist Abschluss der Radfahrausbildung und umfasst einen theoretischen und einen fahrpraktischen Teil.

### Theoretischer Teil :

- findet im Klassenzimmer statt und wird vom Lehrpersonal durchgeführt
- Verwendung eines bundeseinheitlichen Fragebogens
- aus mehreren vorgegebenen Antworten ist die Richtige anzukreuzen
- es müssen mindestens 30 von 40 Punkten erreicht werden

### Praktische Prüfung :

- erfolgt nach **bestandener** theoretischer Prüfung
- findet in der JVS oder auf einer verkehrsfreien Strecke in der Verkehrswirklichkeit statt
- unterliegt der Freiwilligkeit
- eine bestimmte Anzahl von Minuspunkten darf nicht überschritten werden
- bei Nichtbestehen ist eine Wiederholung im Freizeitbereich möglich

### Bitte an die Eltern

- Seien Sie für Ihr Kind **immer** Vorbild im Straßenverkehr, egal ob als Fußgänger, Radfahrer oder Kraftfahrzeugführer
- Üben Sie mit Ihrem Kind die Ausbildungsschwerpunkte im Straßenverkehr
- Geben Sie Ihrem Kind die Gelegenheit, in der JVS für die Radfahrprüfung zu üben und bereits erworbenes Wissen und Können zu festigen

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind zur Ausbildung in der JVS **geeignete** und der Witterung **angepasste Kleidung** und **festes Schuhwerk** trägt. Die Benutzung von **eigenen Fahrradhelmen** ist aus Sicherheitsgründen empfehlenswert.

## Ausbildungsschwerpunkte :

### 1. Fahrradbenutzung

- Anfahren vom Fahrbahnrand
- Rechtsfahren, Spurhalten ( auch mit einer Hand ), Abstandhalten, Anhalten
- Radwegbenutzung, Verlassen des Radweges

### 2. Besonderheiten auf der Fahrbahn

- Verhalten am Fußgängerüberweg
- Vorbeifahren an Hindernissen und parkenden Fahrzeugen
- Verhalten bei vorgeschriebener Fahrtrichtung und Fahrbahnmarkierungen
- Verhalten in Einbahnstraßen

### 3. Vorfahrt

- Vorfahrtsregelung „ Rechts vor Links „
- vorfahrtsregelnde Verkehrszeichen
- Verhalten an Ampeln

### 4. Abbiegen

- rechtzeitiges und deutliches Handzeichen
- Beachten des Gegenverkehrs beim Linksabbiegen
- Umsehen ( Schulterblick )
- Vorrang der Fußgänger

---

Haben Sie zu diesem Informationsblatt noch Fragen, oder wünschen Sie weitere Informationen, dann wenden Sie sich bitte an den zuständigen Verkehrssicherheitsberater, oder rufen Sie uns an.

**Polizeidirektion 7, Referat Verkehrsdienst**

**Tel. 5474 48459, Fax 5474 48448**

*Erich Kästner Str. 100  
Hellersdorf*

**Ihr Verkehrssicherheitsberatungsdienst**